

Aktualisierte Umwelterklärung 2019 der Bagel Roto Offset GmbH & Co. KG

mit dem angeschlossenen Unternehmen:

ISI Storage GmbH & Co. KG

Standort: Kirchweg, 06721 Meineweh



Inhaltsverzeichnis

03	Vorwort
04	Wichtige Änderungen seit der letzten Umwelterklärung
05	Relevante Entwicklungen bei den wesentlichen Umweltaspekten
07	Stand der rechtlichen Situation
08	Daten zur Umwelt
12	Umsetzung Umweltprogramm 2018
13	Aktualisiertes Umweltprogramm 2019
14	Dialog
15	Gültigkeitserklärung



Vorwort

KUNDENNAH

Der Name Bagel ist seit 1801 aufs Engste mit der Entwicklung der Druckindustrie verbunden. In sieben Generationen entwickelten die Inhaber und Namensträger von den ersten Anfängen bis heute die Bagel-Unternehmensgruppe.

Alle Standorte der Gruppe agieren rechtlich selbständig und sind nach dem Umwelt-Audit-Gesetz (EMAS) zertifiziert.

Wirtschaftlichkeit und Ökologie sollen in unserer Gruppe Hand in Hand gehen.



Dr. Udo Bogner
Geschäftsführer



Markus Permesang
Werkleiter



Silke Scherf
Umweltmanagement-
beauftragte

INNOVATIV

NACHHALTIG

Vor Ihnen liegt die aktualisierte Umwelterklärung der Bagel Roto Offset GmbH & Co. KG und dem am Standort angeschlossenen Unternehmen ISI-Storage GmbH & Co. KG. Die Firma ISI-Storage GmbH & Co.KG ist ausschließlich für den Versand der Druckprodukte von Bagel Roto Offset GmbH & Co.KG verantwortlich.

Grundsätzliche Änderungen unserer Anlagen, der Produktion bzw. den Produktionsabläufen, der Organisation, der Umweltaspekte oder Umweltziele beschreiben wir bei Bedarf hier in der aktualisierten Umwelterklärung, welche noch auf dem Standard von 2017 beruht. Es erfolgt hier eine Aktualisierung der Daten zur Umwelt und des Umweltprogramms. Die dritte konsolidierte Umwelterklärung aus dem Jahr 2017 und die darin getroffenen Aussagen bleiben bis auf hier beschriebene Änderungen weiterhin gültig, die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird im Jahr 2020 vorgelegt. Die neuen Vorgaben der Verordnung (EU) 2018/206 werden mit dieser umgesetzt.



Wichtige Änderungen seit der letzten Umwelterklärung

Änderungen

Bagel-Roto-Offset befasste sich im Jahr 2019 mit dem Ausbau des Papiermanagements. Dazu wurden neue Mitarbeiter eingestellt. Schadhafte Papieranlieferungen sollen bereits bei der Anlieferung festgestellt und sofort reklamiert werden. Zudem soll das Papierhandling verbessert werden, Ziel ist es die Ausfallquote zu verringern. Dies sollte sich auch in der Papierabfallquote niederschlagen.

Die Auslastung der Verarbeitungsanlagen wurde gesteigert. Hinzu kamen Aufträge bei denen in angelieferte Halbfabrikate Beilagen eingesteckt werden. Dadurch erhöhte sich die Papierabfallquote im Verhältnis zum eingekauften Papier.

Zusätzlich wurde eine ältere Kältemaschine stillgelegt und durch eine vorhandene ersetzt.

Am Standort beschäftigen wir aktuell ca. **160** Mitarbeiter.



Relevante Entwicklungen bei den wesentlichen Umweltaspekten

Die Bewertung der Umweltaspekte wurde von uns 2017 auf der Grundlage einer neuen Bewertungsmatrix neu durchgeführt. Die

nachfolgende Tabelle zeigt eine Übersicht unserer derzeit ermittelten relevanten Umweltaspekte.

Umweltrelevanz	Hoch	Biodiversität/Bodennutzung (Flächenversiegelung) Lieferantenbewertung, Anteil Lieferanten mit UMS (Einkauf, Lieferanten) Logistik	Lösemittlemissionen (Sonstige Schadstoffemissionen in die Luft) Umweltrisiko durch Brand Schadstoffemissionen durch Energieverbrauch Materialeinsatz Papier Materialeinsatz Farbe	
	mitt	Gefährliche Abfälle	Wassergefährdende Stoffe Rechtsvorschriften	Fortbildung und Sensibilisierung der Mitarbeiter
	niedrig	Nachbarschaft (Lärmemissionen) Abwasser Altlasten, Geruchsemissionen Nicht gefährliche Abfälle	Wasserverbrauch (Wasser)	
		Niedrig		mittel
EINFLUSS / Verbesserungspotential				

Die Tabelle zeigt eine Übersicht der derzeit ermittelten Umweltaspekte mit einer Relevanzbetrachtung. Die ermittelten Umweltaspekte werden regelmäßig überprüft und ggf. angepasst



Wassergefährdende Stoffe, Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Im Jahr 2019 wurde mit dem Bau einer zentralen Versorgungsanlage begonnen. Die Druckmaschinen sollen mit den erforderlichen Chemikalien zentral über eine gesicherte Anlage versorgt werden. Mit dieser soll das Gefahrenpotential durch wassergefährdende Stoffe im Produktionsbereich verringert werden. Im Moment arbeiten wir an der ersten Versorgungsanlage für unsere Druckmaschine M8. Dies soll aber später auf alle Druckmaschinen erweitert werden.

Außerdem wurde der Sammel tank für gebrauchte Altöle erneuert.

Ressourcen

In Druckereien spielen die Ressourcen Energie, Papier, Farbe und Wasser immer eine wichtige Rolle und sie sind immer ein wichtiger Aspekt. Auf der Umweltseite durch den großen Ressourceneinsatz und -verbrauch, auf der ökonomischen Seite durch den hohen Kosteneinsatz.

Wie so oft ist hier ökologisches Handeln gleichbedeutend mit ökonomischem Handeln.

Durch die Modifizierung der Dosieranlage für den Silikon Auftrag an der Druckmaschine M8 konnten wir den Einsatz von Silikon reduzieren. Diese Dosieranlagen sollen nun weiter ausgebaut werden. Dies spart Ressourcen und Geld.

Zur Verbesserung unseres ökologischen Fußabdruckes haben wir den Anteil an Ökostrom auch im Jahr 2019 wieder erhöht, auf aktuell ca. 45%. Auch 2020 wird dieser weiter erhöht. Desweiteren wurden weitere Gebäudeteile auf LED-Beleuchtung umgestellt.



Stand der rechtlichen Situation

Bei unserer Druckerei handelt es sich um eine nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz zu genehmigende Anlage. Die Anlage ist im Anhang Nr. 5.1.1 der 4. Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz beschrieben. Hierunter fallen Anlagen, die „beim Bedrucken von bahnen-förmigen Materialien“ bestimmte Mengenschwellen beim Einsatz von Lösemitteln überschreiten. Die Vorgaben zur Einhaltung von Emissionsgrenzwerten kommen aus der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft), der TA-Lärm, der 31. Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz.

Die geltenden Rechtsvorschriften und unsere genehmigten Grenzwerte wurden eingehalten. Störfälle bzw. Noffälle mit relevanten Auswirkungen auf die Umwelt gab es nicht.

Bei einer im Jahre 2018 durchgeführten Überprüfung zur Anlagenüberwachung gemäß §§52 und 52a BImSchG durch das

Landesverwaltungsamt wurden keine Mängel festgestellt.

Wir haben ein Rechtskataster aufgestellt welches hinsichtlich der Umsetzung der Anforderungen aus den Vorschriften betrachtet wurde. Zusätzlich haben wir ein Kataster der Nebenbestimmungen erstellt.

Änderungen der Vorschriftenlage werden kontinuierlich über verschiedene Wege verfolgt. Zum einen erhalten wir Meldung von geänderten Vorschriften über einen Änderungsdienst, zum anderen erhalten wir Informationen aus Fachzeitschriften, über unsere Behörden. Ziel dabei ist immer die rechtzeitige Umsetzung neuer Anforderungen. Auch die regelmäßigen, vorgeschriebenen Schulungen der Beauftragten im Umweltschutz und unsere interne Datenbank zur Überwachung von Prüfpflichten helfen bei der Einhaltung von Rechtsvorschriften.

Daten zur Umwelt

Papier und Farbe	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Papiereinsatz	63.015	66.474	70.491	61.895	69.308	85.314	89569	t
Farbeinsatz, inklusive Farbzusätze	2.986	1.704	3.014	2.762	2.852	3.357	3393	t
Gesamtlösemittelinput, berechnet nach 31. BImSchV	1.164	664	1.055	967	998	1.175	1187	t
Gesamtinput Papier +Farbe	66.001	68.178	73.505	64.657	72.160	88.671	92.962	t
Gesamtoutput Produkt	58.683	60.680	63.908	56.819	63.805	78.535	81.965	t
Materialeffizienz, Input/Output (Input Papier + Input Farbe / Output Produkt)	1,12	1,12	1,15	1,14	1,13	1,13	1,13	t/t

Energieverbrauch	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Strom	16.486	17.153	18.755	17.019	16.898	17.861	18.062	MWh
Erdgas	12.720	13.054	13.626	12.582	8.398	9.626	10.944	MWh
Gesamtenergieverbrauch	29.206	30.207	32.381	29.601	25.296	27.487	29.006	MWh
Davon erneuerbare Energien	5.177	671	938	2068	1.893	4.500	6.750	MWh
Spezifischer Gesamtenergieverbrauch (Menge/Output Produkt)	0,508	0,498	0,507	0,521	0,396	0,350	0,354	MWh/t
Spezifischer Verbrauch erneuerbare Energien (Menge/Output Produkt)	0,090	0,011	0,015	0,036	0,030	0,057	0,082	MWh/t



Wasserhaushalt	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Wasser insgesamt (Stadt- und Regenwasser)	29.893	31.181	32.373	33.579	27.377	24.326	26.617	t
Spezifischer Wasserverbrauch (Menge/Output Produkt)	0,509	0,514	0,507	0,591	0,429	0,310	0,325	t/t
Abwasser gesamt	12.124	16.537	17.164	17.761	13.988	9.096	10.279	t
Verdampfung / Verdunstung	17.769	14.644	15.209	15.818	13.389	15.230	16.338	t

Treibhausgasemissionen (CO₂ - Äquivalente)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Emissionen (Erdgas, Kältemittel)	2.989,00	3.068,00	3.202,00	2.959,00	1.975,00	2.264,00	2.574	t
Spezifische Gesamtemission von Treibhausgasen (Treibhausgase insgesamt/ Gesamtoutput Produkt)	0,05	0,05	0,05	0,05	0,03	0,03	0,03	t/t

Emissionen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Schwefeldioxid (SO ₂)	0,1010	0,1036	0,1082	0,0849	0,0567	0,0649	0,0738	t
Spezifische Gesamtemission SO ₂ (Menge/Output Produkt)	0,0018	0,0017	0,0017	0,0015	0,0009	0,0008	0,0009	kg/t
Stickoxide (NO _x)	3,9620	4,0660	4,2440	2,3520	1,5700	1,7990	2,045	t
Spezifische Gesamtemission NO _x (Menge/Output Produkt)	0,0690	0,0670	0,6640	0,0414	0,0246	0,0229	0,0250	kg/t
Staub	0,0772	0,0792	0,0827	0,0543	0,0363	0,0416	0,0473	t
Spezifische Gesamtemission PM (Menge/Output Produkt)	0,0013	0,0013	0,0013	0,0010	0,0006	0,0005	0,0006	kg/t
Lösemittel aus Druck (Gesamt)	104,6950	107,1400	102,8730	102,8670	51,7650	69,684	70,502	t
Spezifische Gesamtemission Lösemittel aus Druck (Menge / Output Produkt)	1,7841	1,7657	1,6097	1,8104	0,8113	0,8873	0,8602	kg/t

Abfälle	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Abfälle insgesamt	8.379,93	8.514,48	9.589,79	8.046	8.614	10.281	11.250	t
Spezifischer Abfallsummenwert (Abfälle insgesamt/Gesamtoutput Produkt)	0,14	0,14	0,15	0,14	0,14	0,13	0,14	t/t
Abfälle nach Entsorgungswegen								
Verwertung	8.248,73	8.401,71	9.451,53	7.939	8.591	10.245	11.224	t
Beseitigung	131,20	112,77	138,26	107	23	35	26	t
Abfalltyp								t
Nicht gefährliche Abfälle	8.229,73	8.384,15	9.422,82	7.907	8.539	10.210	11.168	t
Spezifische nicht gefährliche Abfälle (Menge/ Gesamtoutput Produkt)	140,24	138,17	147,44	139,16	133,83	130,01	136,23	kg/t
Gefährliche Abfälle	150,20	130,33	166,97	139,00	75,00	71,00	82	t
Spezifische gefährliche Abfälle (Menge/Gesamtoutput Produkt)	2,56	2,15	2,61	2,45	1,18	0,90	1,00	kg/t
Die größten Abfallfraktionen								
Papierabfall	7.189,00	7.446,00	8.557,00	6.871,00	7.357,00	8.961,00	9810	t
Spezifischer Papierabfall (Menge/Gesamtoutput Produkt)	0,12	0,12	0,13	0,12	0,12	0,11	0,12	t
Kartonagen und Verpackung	650,00	672,00	672,66	571,00	747,00	1.002,00	1.036	t
Spezifischer Kartonagen und Verpackungsabfall (Menge/Gesamtoutput Produkt)	11,08	11,07	10,53	10,05	11,71	12,76	12,65	kg/t



Abfälle	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Aluminium Druckplatten	72,70	65,93	101,50	85,70	96,68	107,10	110,52	t
Spezifischer Abfall, Druckplatten (Menge/Gesamtoutput Produkt)	1,24	1,09	1,59	1,51	1,52	1,36	1,35	kg/t

Biologische Vielfalt	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Einheit
Grundstücksfläche	30054	30054	30054	30054	30054	30054	30054	m ²
durch Gebäude Werkstraßen versiegelte Fläche	18200	18200	18200	23212	23212	23212	23212	m ²
Spezifische versiegelte Grundstücksfläche (versiegelte Fläche/Gesamtoutput Produkt)	0,31	0,30	0,28	0,41	0,36	0,29	0,28	m ² /t

Umsetzung Umweltprogramm 2019

Handlungsfelder	Ziel	Quantifizierung	Maßnahme	Stand	Durchführung
Ressourceneffizienz	Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energien	Erhöhung um 2.250 MWh/a	Umstellung der Elektroenergieverträge	umgesetzt- Erhöhung auf 8.000 MWh	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Einsparung von Druckchemikalien	ca 50.000l Silikon	Modifizierung der Dosieranlage für Silikon an Druckmaschine M8	umgesetzt – 46.500kg eingespart	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Energieeinsparung	ca. 6.500 MWh/a	Umrüstung bestehender Lampen in LED Licht – Halle Hochregallager	umgesetzt	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Einsparung Verpackungsfolie	ca. 30% im Vergleich zu 2018	Umstellung auf dünnere effektivere Folie	umgesetzt	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Einsparung Wärmeenergie	ca. 34.500 kWh/a	Verringerung der Laufzeit der Torschleieranlage während der kalten Jahreszeit	umgesetzt	Bagel Roto-Offset

Aktualisiertes Umweltprogramm 2020

Handlungsfelder	Ziel	Quantifizierung	Maßnahme	Termin	Stand	Durchführung
Ressourceneffizienz	Einsparung von Druckchemikalien	ca. 45.000 kg Silikon	Modifizierung der Dosieranlage für Silikon an Druckmaschine M6 und M7	1. Quartal 2020	Noch nicht umgesetzt	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energien	Erhöhung auf 9.000 MWh/a	Umstellung der Elektroenergieverträge	1.Quartal 2020	Noch nicht umgesetzt	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Energieeinsparung	ca. 6.100 kWh/a	Umrüstung bestehender Lampen in LED Licht – Auslage M6 - Teilabschnitt	2.Quartal 2020	Noch nicht umgesetzt	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Einsparung Druckfarbe	ca. 5% Farbe im Vergleich zu 2018	Einsatz eines neuen Rastersystems	2.Quartal 2020	Noch nicht umgesetzt	Bagel Roto-Offset
Ressourceneffizienz	Reduzierung des Dieserverbrauches	ca. 500 l	Abschaffung eines Dieselstaplers	1.Quartal 2020	Noch nicht umgesetzt	ISI-Storage

Dialog

Offenheit

Sie haben Fragen zum Umweltschutz bei Bagel Roto Offset?
Sie möchten eine gedruckte Umwelterklärung?
Sie möchten mehr über Bagel Roto Offset erfahren?
Sie möchten mehr über die Bagel-Gruppe erfahren?
Sie möchten mehr über die Druckindustrie erfahren?
Sie möchten mehr über die Ausbildung im Druck-/Medienbereich erfahren?
Wir stehen für einen offenen Dialog.

Sie können sich wenden an:
Silke Scherf, Umweltmanagementbeauftragte,
silke.scherf@roto-offset.de

Infos zu Bagel Roto Offset gibt es über
www.bagel-roto-offset.de

Infos zur Bagel-Gruppe gibt es über
www.bagel.de

Infos zur Druckindustrie und zum Umweltschutz in der Druckindustrie und zur Ausbildung über den Bundesverband Druck und Medien
www.bvdm-online.de www.medientechnologie.org



Gültigkeitserklärung

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGS-TÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnete, Dr. Andreas Riss, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0115, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich (NACE-Code) 18.1, bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort, wie in der aktualisierten Umwelterklärung Standort Meineweh mit den Organisationen Bagel Roto Offset GmbH & Co. KG und ISI Storage GmbH und Co.KG angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) in Verbindung mit (EU) 2017/1505 erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in Verbindung mit (EU) 2017/1505 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung 2018 des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts innerhalb des in der aktualisierten Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Die aktualisierte Umwelterklärung wurde geprüft und für gültig erklärt.

Dr. Riss 10/10/2019

Dr. Andreas Riss
Umweltgutachter

